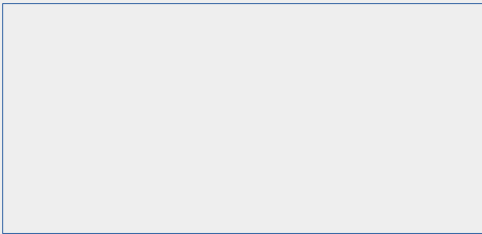


KATYN: Kaum ein Beispiel der Erzählweise internationaler Geschichte zeigt im Jahr 2017 besser als dieses Thema den Wirkzusammenhang zwischen aktueller Politik bis hin zur Kriegshetze und -drohung und dem jeweiligen Erzählmodus. Hier eng zugehörig noch die Erzählung des Warschauer Aufstands von 1944 mit dem angeblichen Verrat der Aufständischen durch Stalin und die anderen Sowjet-Marschälle. An kaum einem anderen Beispiel läßt sich der 1989er Endsieg Adolf Hitlers und Joseph Goebbels' in ihrem „totalen Krieg“ sowohl kausal, also auch zeitlich derart belegen. Und zwar anhand allzu leicht erreichbarer Dokumente. Die nicht trotz ihrer öffentlichen Zugänglichkeit so gut wie unbekannt sind, sondern offenbar und nicht zuletzt: deswegen. Nur eine von unzähligen Absurditäten unter denen die Menschheit umso mehr ächzt, je mehr die fast 100% Heiden der originären DDR-Bevölkerung seit 1990 super-„demokratisch“ von Lügen- und HaSS-Pfaffe „repräsentiert“ werden und also gegen ihre Interessen regiert, berufsverboten, verarscht, niedergehalten, beschimpft und dezimiert.

Komplementär zu den Propaganda-Standards von wegen des „Hitler-Stalin-Pakts“ und der Unendlich-Gebetsmüllerung vom „geheimen Zusatz-Protokoll“ und der angebliche Teilung Polens bzw. der angeblichen Annektion Ostpolens ab Mitte September 1939 fehlen etliche historische Fakten völlig in den öffentlichen Eintrichterungen. Einige werden in diesem Buch erzählt und belegt. Sowie die Gründe ihrer Weglassung. Auch der Umstand, daß alle seit 1943 benutzten, vorgebrachten angeblichen Beweise der Schuld der „Russen“ und also des Stählerne an den Katyner Massengräbern letztlich auf die im April 1943 von Goebbels losgetretene Kampagne und ein einziges Dokument des faschistischen Außenamtes bzw. auf einen Propagandafilm aus der selben Zeit zurückgehen. Da das aber keiner der Auftragsschreiber des Regimes öffentlich wissen darf und will und viele wohl auch gar nicht mehr können und die Absender der immer mal wieder mit irgend welchen neu aussehenden Spekulationen angereicherten nur einen Nazi-Erzählung von einer unüberschaubaren Zahl von Autoren- und „Zeugen“-Absendern emittiert wurden und werden, entsteht eine Schein-Objektivität, die dem Untertan nicht mehr als Schein erscheint, sondern als superobjektiver Beweis. Und die Nazi-„Wahrheiten“ der Goebbels und Kiesinger sind einmal mehr superkompatibel mit der super-„pluralistischen“ „Freiheit“ wie die SS-Massenmörder es als Richter, Minister, Bumspräser in der Brd und in den Usa als Regierungs- und Geheimdienst- und Rüstungsindustrie-Mitarbeiter waren. Die eigentliche Pointe aber ist die: Das „Amtliche Material“ des Nazi-Staats, das von allen Westweltlich-„Freiheitlichen“ entweder als Beweis gehandelt oder aber in angeblicher Unkenntnis desselben bestätigt wurde und wird, beweist überhaupt nicht, was es zu beweisen behauptet. Es beweist nicht nichts, aber sehr anderes...

Zu den gängigen Propaganda-Methoden des Anti-„Stalinismus“ gehört, daß selbst 0-8-15 TV-Krimi-Wissen nicht in Anwendung gebracht werden darf.

Zu welchen erstaunlichen Erkenntnissen man kommen kann, indem man simpelste TV-Ermittler-methoden anwendet, kann mittels einer Chronologie gezeigt werden: sowohl hinsichtlich des „Stalinismus“, als auch Katyns. Dazu weitere Texte und Bilder.



Der Stählerne

malcom.z

IV

Der Stählerne (СТАЛИН)

IV

Zeitplan und Ikono-
graphie des (Anti-)
„Stalinismus“. Ins-
besondere & n.e.:
KATYN.



malcom.z
der weiße nigger aus deutsch-nordost
ein ehemaliger mensch der ehemaligen DDR

Edition Flaschenpost